

Landeshauptstadt Stuttgart  
Der Oberbürgermeister  
GZ: OB 7600 -01

Stuttgart, 29.11.2018

## Stellungnahme zum Antrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktionen <b>Bündnis Zukunft Stuttgart 23 (BZS23) - Gemeinderatsgruppierung</b>
Datum 17.10.2018
Betreff Ansiedlungsflächen für Handwerksbetriebe

Anlagen

Text der Anfragen/ der Anträge

Die SSB plant aufgrund des erforderlichen Netzausbaus ihren 4. Betriebshof in Stuttgart-Weilimdorf am Rande der Stuttgarter Gemarkung östlich des Ditzinger Gewerbegebiets. Notwendig wird dieser Netzausbau, um den Kapazitätsengpässen im Stadtbahnsystem entgegenzuwirken und weiterhin zu gewährleisten, dass die Stuttgarter Ziele der Luftreinhaltung, des Klimaschutzes und der Reduktion des belastenden KZ-Verkehrs erreicht werden. Der Standort ist das Ergebnis einer intensiven und breit abgestimmten Standortsuche, die sich aufgrund der hohen Anforderungen an den Standort als äußerst schwierig darstellte.

Im Umfeld des zukünftigen Betriebshofs sind gemäß des geltenden Flächennutzungsplans Stuttgart keine Bauflächen dargestellt, auf denen ein Handwerkergebiet entwickelbar wäre. Das Umfeld des Standorts ist durch die hohe klimatische Sensibilität und ökologische Wertigkeit der Reissachmulde geprägt, die eine große Bedeutung für einen Großteil des klimatischen Systems des Stuttgarter Nordens hat. Für die Stadt Stuttgart gilt zum aktuellen Zeitpunkt der planerische Grundsatz: Innen- vor Außenentwicklung. Eine entsprechende Flächenausweisung würde diesem Grundsatz nicht entsprechen. Für Flächen für das Handwerk und Kleingewerbe wird zudem in der Regel der räumliche Bezug zum Quartierskontext und zur Kundschaft bevorzugt, eine entsprechende Flächendarstellung von Ansiedlungsflächen für Handwerksbetriebe im Umfeld des Betriebshofs im Außenbereich ist nicht Ziel der Planung.

Generell werden (ortsansässige) Handwerksbetriebe der Landeshauptstadt Stuttgart von Seiten der Wirtschaftsförderung im Rahmen der Bestandspflege (u.a. Unterstützung bei der Suche nach geeigneten [Erweiterungs-} Flächen und Grundstücken) unterstützt.

Fritz Kuhn

Verteiler  
<Verteiler>